



Bayer AG
Communications and
Public Affairs
51368 Leverkusen
Deutschland
Tel. +49 214 30-1
media.bayer.de

Presse-Information

Bayer begibt neue Anleihen über 15 Milliarden US-Dollar

- Erfolgreiche internationale Platzierung sichert langfristige Finanzierung der Übernahme von Monsanto
 - Emission umfasst acht Tranchen mit Laufzeiten von drei bis 30 Jahren und war rund dreifach überzeichnet
-

Leverkusen, 19. Juni 2018 – Der Bayer-Konzern begibt über seine Tochtergesellschaft Bayer U.S. Finance II LLC, Pittsburgh, USA, Anleihen über 15 Milliarden US-Dollar, die von der Bayer AG garantiert sind. Die Platzierung besteht aus acht Tranchen mit verschiedenen Laufzeiten und richtet sich ausschließlich an internationale institutionelle Investoren. Die Emission war rund dreifach überzeichnet und sichert die langfristige Finanzierung der Übernahme von Monsanto.

Die Anleihe mit drei Jahren Laufzeit über insgesamt 2,5 Milliarden US-Dollar besteht aus einer festverzinslichen Tranche (1,25 Milliarden US-Dollar mit einem Kupon von 3,50 Prozent p. a.) und einer variabel verzinslichen Tranche über 1,25 Milliarden US-Dollar, die mit 0,63 Prozentpunkten über dem dreimonatigen Liborsatz für den US-Dollar verzinst wird.

Die Anleihe mit 5,5 Jahren Laufzeit setzt sich zusammen aus einer festverzinslichen Tranche über 2,25 Milliarden US-Dollar mit einem Zinskupon von 3,875 Prozent p. a. und einer variabel verzinslichen Tranche über 1,25 Milliarden US-Dollar, die mit 1,01 Prozentpunkten über dem dreimonatigen Liborsatz für den US-Dollar verzinst wird.

Die längerfristigen Anleihen werden in 7,5 bzw. 10,5 sowie 20 und 30 Jahren fällig. Verzinst werden sie mit 4,25 Prozent p. a. (Volumen 2,5 Milliarden US-Dollar, Fälligkeit 2025), 4,375 Prozent p. a. (Volumen 3,5 Milliarden US-Dollar, Fälligkeit 2028), 4,625 Prozent p. a. (Volumen 1,0 Milliarden US-Dollar, Fälligkeit 2038) und 4,875 Prozent p. a. (Volumen 2,0 Milliarden US-Dollar, Fälligkeit 2048).

Bayer beabsichtigt, die Nettoerlöse aus der Emission zu verwenden, um Teile der syndizierten Kreditlinie für die Zwischenfinanzierung der Übernahme von Monsanto zurückzuzahlen.

Über Bayer

Bayer ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit Kernkompetenzen auf den Life-Science-Gebieten Gesundheit und Agrarwirtschaft. Mit seinen Produkten und Dienstleistungen will das Unternehmen den Menschen nützen und zur Verbesserung der Lebensqualität beitragen. Gleichzeitig will der Konzern Werte durch Innovation, Wachstum und eine hohe Ertragskraft schaffen. Bayer bekennt sich zu den Prinzipien der Nachhaltigkeit und handelt als „Corporate Citizen“ sozial und ethisch verantwortlich. Im Geschäftsjahr 2017 erzielte der Konzern mit rund 99.800 Beschäftigten einen Umsatz von 35,0 Milliarden Euro. Die Investitionen beliefen sich auf 2,4 Milliarden Euro und die Ausgaben für Forschung und Entwicklung auf 4,5 Milliarden Euro. Weitere Informationen sind im Internet zu finden unter www.bayer.de

Ansprechpartner:

Christian Hartel, Tel. +49 214 30-47686

E-Mail: christian.hartel@bayer.com

Tino Andresen, Tel. +49 214 30-66048

E-Mail: tino.andresen@bayer.com

Folgen Sie uns auf Twitter: twitter.com/BayerPresse_DE

tia (2018-0190)

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presse-Information kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung von Bayer beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Bayer in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der Bayer-Webseite www.bayer.de zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

Zusätzliche Informationen

Diese Veröffentlichung stellt weder ein öffentliches Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren dar. Die Wertpapiere werden nicht und sind nicht gemäß dem United States Securities Act von 1933 in zuletzt geänderter Fassung (der „Securities Act“) registriert worden und dürfen in den Vereinigten Staaten ohne Registrierung oder eine anwendbare Ausnahme von den Registrierungserfordernissen gemäß dem Securities Act nicht verkauft werden.